

Tarifbewegung heißt Organisierung!

Tarifrunde Länder 2023. Lasst uns starten!



Gesundheit,
Soziale Dienste, Bildung
und Wissenschaft

Rahmenbedingungen der Tarifpolitik

Massive Preissteigerungen

ver.di



Preise

Verbraucherpreisindex und Inflationsrate

+7,2 %

Inflationsrate

+ 6,8 %

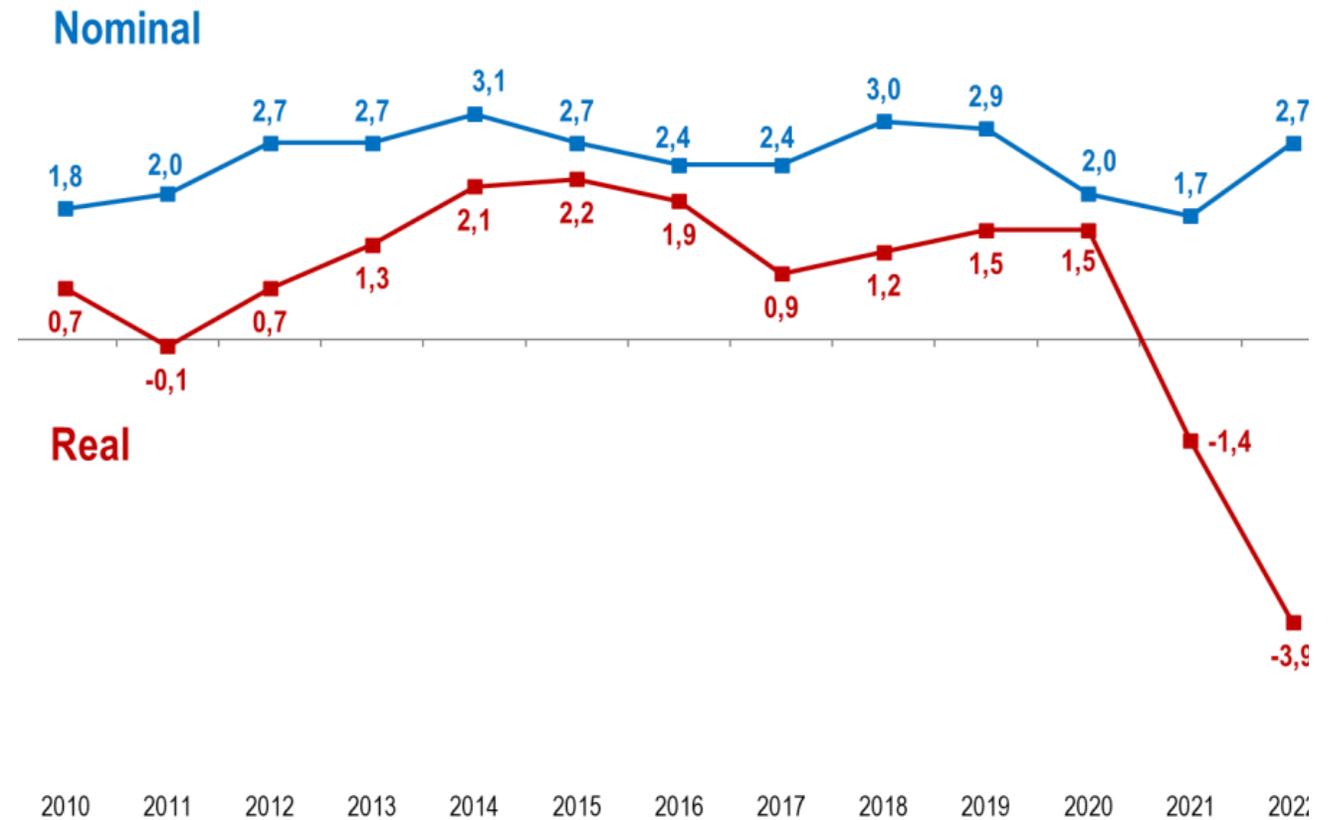
Verbraucherpreise
Energie

+ 17,2 %

Verbraucherpreise
Nahrungsmittel

- Zentrale Herausforderung für Tarifpolitik in diesen Zeiten: Realeinkommen der Beschäftigten zu sichern
- Im Jahr 2022 ist das deutlich verfehlt: preisbereinigte Reallöhne sanken um zwischen 3-4%
- Die Tariferhöhungen in 2021 und 2022 blieben um 5-7% hinter der Inflationsrate zurück.

Hohe Tarifforderungen sind berechtigt und notwendig, um Reallöhne zu sichern!



Reallöhne sichern!

- tarifpolitisch: galten Tarifverträge noch, die bei geringeren Inflationsraten abgeschlossen wurden
- Bsp. TV L: seit 01. Dez. 2022 greifen 2,8% mehr Lohn (durch letzte Tarifverein im Sep. 2021)
- bei Inflation von fast 8% sind das enorme Reallohnverluste

Hohe Tarifforderungen sind berechtigt und notwendig, um Reallöhne zu sichern!



Tarifrunde Länder 2023



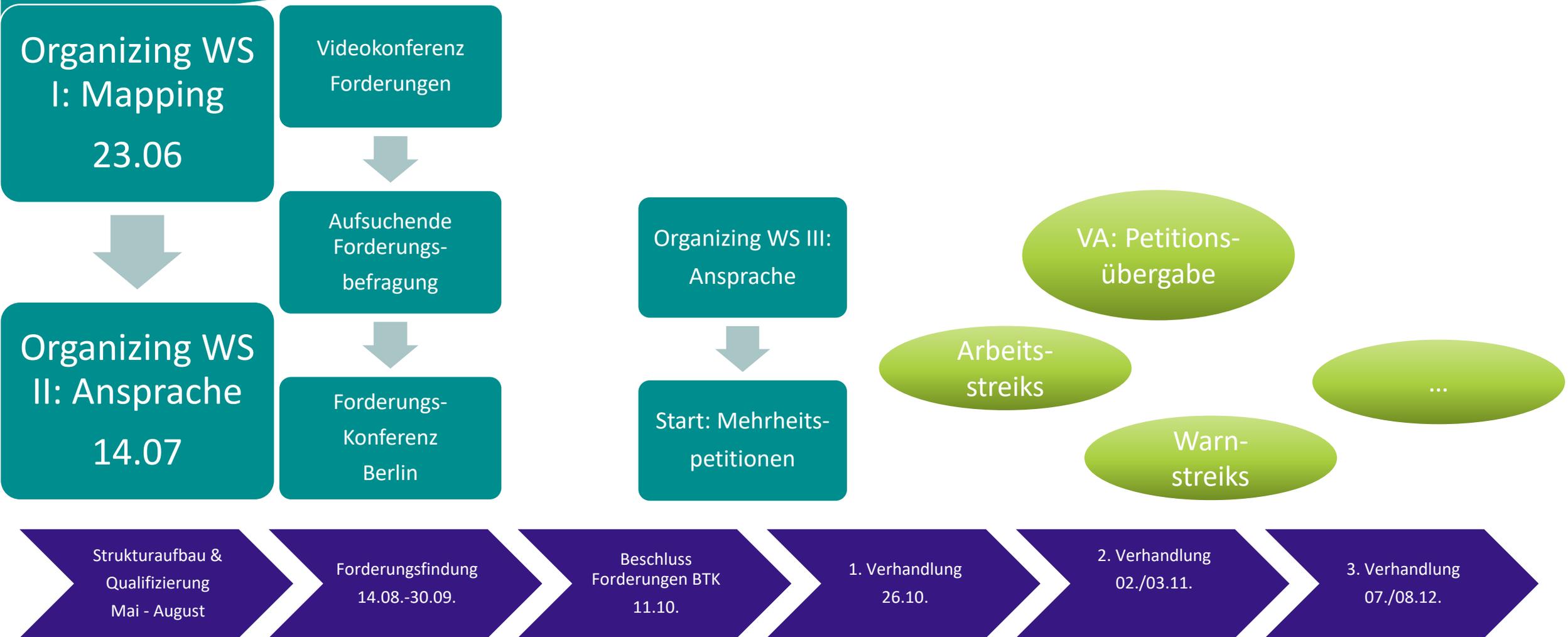
Was passiert im TV L?

- wird für über **800.000 Tarifbeschäftigte** des öffentlichen Dienstes der Länder (ohne Hessen) verhandelt
- durch Übernahmetarifverträge, gesetzliche Verweisung oder arbeitsvertragliche Inbezugnahme des TV-L **zusätzlich große Zahl von Beschäftigten**
- **Laufzeit bis 30. Sep. 2023**

Das heißt: ab Herbst geht die heiße Phase für den TV L los!

Kampagnenplan TV-L Runde

ver di



Chancen für Mittelbau in der TV-L Runde?

- **Forderungsfindung:** Mobilisierung nutzen, um mit Kolleg:innen ins Gespräch zu kommen: Was sind ihre Forderungen neben Lohn?
- **Mehrheitspetitionen:** Mobilisierung nutzen, um abzufragen, wer bereit wäre aktiv zu werden
- **Workshops zur Qualifizierung:** 23.06. / 14.07. / 13.10. jeweils 16 – 19Uhr bei ver.di
Lerne skills, mit denen du auf deine Kolleg:innen zugehen und Druck organisieren kannst!

ver.di Berlin-Brandenburg
Fachbereich Gesundheit, Soziales, Bildung und Wissenschaft
Köpenickerstraße 30
10179 Berlin



Kontakt:

Julia Dück (julia.dueck@verdi.de)